

# Le(o)bens.momente

**bunt & inklusiv**



**Workshops zum  
Thema Gewaltschutz**

Für Kund\*innen &  
Mitarbeiter\*innen

**Freiwillig aktiv in der  
Lebenshilfe Leoben**

**Workshop Rechte und  
Pflichten der  
Kund\*innen-  
Vertretung**



Mag. Heike Greimel  
Geschäftsführung

## Liebe Leserinnen und Leser,

Gewaltschutz ist für uns weit mehr als eine formale Aufgabe – er ist Ausdruck unserer Haltung und unseres Miteinanders. Die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter:innen sowie der Menschen mit Behinderung, die wir begleiten, liegen uns sehr am Herzen.

In den vergangenen Monaten haben wir mit großem Engagement zahlreiche Gewaltschutzmaßnahmen umgesetzt von Schulungen und klaren Handlungsleitfäden bis hin zu vertrauensvollen Anlaufstellen. All das dient einem gemeinsamen Ziel – Räume zu schaffen, in denen sich jeder Mensch sicher, gesehen und respektiert fühlen kann.

Wir wissen, dass ein wirksamer Gewaltschutz von Aufmerksamkeit, Vertrauen und Zusammenhalt lebt. Deshalb danken wir allen, die diesen Weg mit uns gehen und ihn aktiv mitgestalten. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass ein achtsames und wertschätzendes Miteinander selbstverständlich ist.

Herzlichst  
Heike Greimel

Le(o)bens.momente ist die Zeitung der Lebenshilfe Leoben. Die Zeitung richtet sich an Eltern, Angehörige, Mitarbeiter\*innen und Kund\*innen der Lebenshilfe Leoben.

**MedieninhaberIn und HerausgeberIn:** Lebenshilfe Leoben, Lorberaustraße 20, 8700 Leoben, [www.lebenshilfe-leoben.at](http://www.lebenshilfe-leoben.at)

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Daniela Pacnik, Nadja Kalcher, Jessica Hafner, Maria Grubbauer, Bernhard Hafenscherer, Gabriele Spreiz

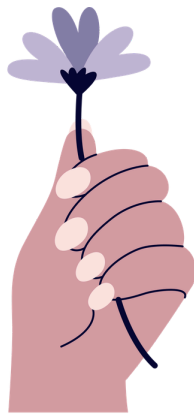
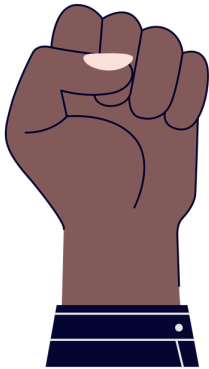
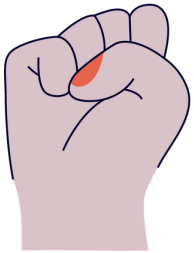
**Grafik:** Jessica Hafner

**Coverfoto:** Lebenshilfe Leoben

**Druck:** Medienwerkstatt der Lebenshilfe Leoben

Die Zeitung ist ein Produkt der Fachwerkstätte Lerchenfeld der Lebenshilfe Leoben und erscheint viermal jährlich.

# Inhalt



**2**  
Vorwort

**4**  
Workshop Gewaltschutz in  
leichter Sprache

**5**  
Gewaltschutz für Frauen in  
der Lebenshilfe Leoben

**6-7**  
Freiwillig aktiv in der  
Lebenshilfe Leoben

**9-10**  
News

**11**  
Workshop Rechte und Pflichten  
der Kund\*innenvertretung

**12**  
Urlaubsplanung Wohnhaus  
Lorberau

**13**  
Gesunde Jause - Gemeinsam  
genießen

**14**  
Veranstaltungskalender

**15**  
Stellenangebote

# Workshop Gewaltschutz in leichter Sprache



**Text:** Bernhard Hafenscherer

Im November 2025 fand für die Kund\*innen der Lebenshilfe Leoben ein interessanter Workshop zum Thema "Gewaltschutz in leichter Sprache" statt.

Die Vortragende Fr. Mag. Theresa Kraschitz (Rechtsberaterin der Lebenshilfe Steiermark) erklärte den Kund\*innen der Lebenshilfe Leoben in einem Workshop die verschiedenen Formen von Gewalt.

Danach wurden die Teilnehmenden gebeten, ausschließlich wenn jemand es wollte, von Situationen in ihrem Leben zu berichten, in denen ihnen Gewalt widerfahren ist. Nach dieser emotionalen Runde und der daraus folgenden Diskussion, gab Fr. Mag. Theresa Kraschitz Tipps wie Gewalt im Vorfeld verhindert werden kann (zum Beispiel durch ein Gewaltschutzkonzept).

Weiters nannte Fr. Mag. Theresa Kraschitz Anlaufstellen, bei denen Betroffene Hilfe bekommen (zum Beispiel bei der Selbstvertretung in der Lebenshilfe Leoben und bei Vertrauenspersonen).

Dieser Auftakt zum Thema Gewaltschutz in der Lebenshilfe Leoben war nicht nur interessant, sondern hat uns bewusst gemacht, Gewalt als solche zu erkennen und etwas dagegen zu tun.



## Formen von Gewalt

**körperlich** - schlagen, einsperren  
**seelisch** - beschimpfen, beleidigen  
**sexuell** - jemanden gegen seinen Willen anfassen  
**strukturell** - jemanden aufgrund seiner Behinderung ungerecht behandeln

**NO!**



# Gewaltschutz für Frauen in der Lebenshilfe Leoben

Das Thema Gewalt ist in unserer Gesellschaft leider noch immer weit verbreitet. Auch Menschen mit Behinderungen sind immer wieder von Gewalt betroffen. Frauen mit Behinderung sind noch stärker von Gewalt betroffen als Männer mit Behinderungen. Das zeigen Studien und Praxiserfahrungen. Deshalb versucht die Lebenshilfe Leoben in Kooperation mit der ZAM Regionalstelle Leoben jedes Jahr im Rahmen der 16 Tage gegen Gewalt gegen Frauen auf dieses Thema aufmerksam zu machen.

**Text:** Daniela Pacnik

Es wurde für interessierte Mitarbeiterinnen der Lebenshilfe Leoben und für Mitarbeiterinnen des ZAM ein Selbstverteidigungskurs organisiert. Dabei konnten die Teilnehmerinnen praktische Techniken ausprobieren und lernen, wie sie in herausfordernden Situationen sicher auftreten und angemessen reagieren können.

Ein besonderer Dank gilt Mario Franz Debevec und Helmut Steinbauer, die ihre Erfahrung sowie ihr Equipment zur Verfügung gestellt und diesen wertvollen Einblick ermöglicht haben.



Als zweite Aktion wurde ein Vortrag über Gewaltschutz, speziell für Frauen organisiert. An diesem Vortrag, der von Gruppeninspektor Gerd Hornbacher abgehalten wurde, nahmen interessierte Kundinnen der Lebenshilfe Leoben teil. Herr Hornbacher erklärte, in gewohnt humorvoller Art und Weise, wie Frau sich verhalten kann, damit es gar nicht erst zu gewalttätigen Übergriffen kommt.

Die beiden Veranstaltungen waren sehr gut besucht und so wird schon an einer Fortsetzung dieser erfolgreichen Aktionen gearbeitet.



# Freiwillig aktiv in der Lebenshilfe Leoben

**Text:** Jessica Hafner, Gabriele Spreiz

**Freiwilliges Engagement bereichert nicht nur eine Organisation, sondern auch das eigene Leben. Barbara, 65 Jahre alt, engagiert sich seit 2024 freiwillig bei der Lebenshilfe Leoben.**

**Im folgenden Interview erzählt sie von ihren Beweggründen, Aufgaben und den besonderen Momenten ihres Engagements.**

## Bitte stelle dich kurz vor:

Mein Name ist Barbara, ich bin 65 Jahre alt.

## Seit wann bist du als freiwillige Mitarbeiterin in der Lebenshilfe Leoben tätig?

Seit 2024 arbeite ich als freiwillige Mitarbeiterin in der Lebenshilfe Leoben mit.

## Was hat dich dazu bewogen, freiwillig aktiv zu werden?

Ich möchte Zeit schenken – meiner Meinung nach ist das gerade in der heutigen Zeit besonders wichtig. Außerdem möchte ich Dankbarkeit und Aufmerksamkeit an die Gesellschaft zurückgeben, weil mir in meinem Leben durch meine Familie und meine Freunde sehr viel geschenkt wurde.

## Was hast du beruflich gemacht ?

Vor meiner Pensionierung hatte ich gemeinsam mit meiner Familie ein Unternehmen. Wir führten einen Raumausstatterbetrieb, der 2023 geschlossen wurde.

## Welche Tätigkeiten übernimmst du als freiwillige Mitarbeiterin?

Ich bin in der Keramikwerkstatt im Arbeitszentrum Hinterberg tätig und unterstütze das Team dort, wo ich gebraucht werde. Dabei versuche ich, meine beruflichen Fähigkeiten einzubringen. Außerdem helfe ich bei der Dekoration der Verkaufsflächen sowie im Verkaufsgeschäft in Lerchenfeld und bei Märkten. Es ist ein Geben und Nehmen – durch das freiwillige Engagement bekomme ich sehr viel zurück. Man erhält einen neuen Blick auf die Dinge und lernt viele neue Menschen kennen.



### Was bereitet dir an deiner Tätigkeit besonders viel Freude?

Ich freue mich vor allem darüber, neue Menschen kennenzulernen. Gerade in der Pension sind soziale Kontakte sehr wichtig. Verbindungen im Leben geben mir Freude und Sinn. Wenn ich hier bin, kann ich mich außerdem in Geduld üben – auch das ist für mich sehr wertvoll.

### Wie erlebst du die Zusammenarbeit im Team?

Ich finde die Zusammenarbeit wirklich toll. Besonders schätze ich die gegenseitige Wertschätzung – sie ist spürbar und macht die Arbeit sehr angenehm.

### Was würdest du Menschen sagen, die überlegen, sich ebenfalls freiwillig zu engagieren?

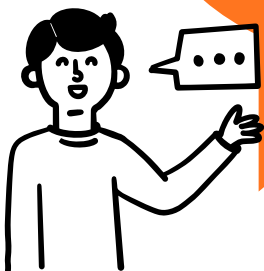
Ich würde ihnen sagen: Macht es! Freiwillig aktiv zu sein bereitet viel Freude und man bekommt unglaublich viel zurück.

### Gibt es besondere Momente oder Begegnungen, die dir in Erinnerung geblieben sind?

Es gibt keinen einzelnen Moment. Es ist vielmehr die Gesamtheit aller Begegnungen und Erfahrungen, die mir Freude machen und in Erinnerung bleiben.

„Ihr denkt darüber nach freiwillig aktiv zu werden? Macht es einfach!“

**Gabriele Spreiz**



#### MELDET EUCH BEI:

Daniela Pacnik  
0676/84 444 0220  
d.pacnik@lebenshilfe-leoben.at



# OSTERMARKT DER LEBENSILFLE LOEBEN



**HANDGEFERTIGTE OSTERDEKORATIONEN &  
GESCHENKIDEEN AUS UNSERER  
KERAMIK- UND HOLZWERKSTÄTTE**



**KAFFEE & KUCHEN**



**OSTERWERKSTATT FÜR KINDER 6-12 JAHRE**

**AM 01. APRIL**



**WIR FREUEN UNS  
AUF EUCH!**

**01. - 03.  
APRIL 2026**

**MI-DO  
8:30-15:30**

**FR  
8:30-13:30**

**Verkaufsgeschäft  
der Lebenshilfe Leoben  
Europaplatz 1c  
8700 Leoben**

**Kontakt:  
0676/ 84 444 0206  
lerchenfeld@lebenshilfe-leoben.at**



**lebenshilfe**  
MIT Menschen FÜR Menschen Leoben



## News

### Inklusions-Workshop im AZ-Hinterberg

In Kooperation mit der ÖH - Leoben fand am 21. Jänner im AZ Hinterberg ein Keramikworkshop statt. 6 Studentinnen stellten gemeinsam mit unserem Team individuelle Werkstücke her. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Im März folgt der 2. Teil des Workshops, bei dem die produzierten Tonrohlinge wie Häferl, Teller oder Schmuckkästchen glasiert werden. Eine tolle und wertvolle Zusammenarbeit, die zeigt, wie wertvoll gelebte Inklusion ist.



### Inklusive Turnereinheit im alten Gymnasium

Bei 2 inklusiven Workshops im Alten Gymnasium Leoben, stand das gemeinsame Erleben von Bewegung und Inklusion im Mittelpunkt. Zunächst nahmen 7 Kund\*innen der Fachwerkstätten Hinterberg und Lerchenfeld an einer von den Schülerinnen gestalteten Turnereinheit zum Thema Olympische Winterspiele teil.

Beim zweiten Treffen stellte das Team der Lebenshilfe Leoben das Projekt "Inklusion macht Schule" vor. Bei verschiedenen Stationen konnten praktische Erfahrungen zu Barrieren im Alltag gesammelt werden. Beide Workshops förderten Austausch, Verständnis und gelebte Inklusion.



### AK Aktion "Gesund und Fit"

Im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung stand am 6. Februar wieder Prävention, Wohlbefinden und individuelle Beratung im Mittelpunkt. Die Lebenshilfe Leoben bot den Mitarbeiter\*innen wertvolle Informationen und Angebote rund um das Thema Vorsorge.

### Bewegung auch bei Regen

Gemeinsam in Bewegung bleiben ist gesund für Körper und Geist und fördert gute Laune. Das Team der Fachwerkstätte Donawitz ließ sich auch vom schlechten Wetter nicht aufhalten und gestaltete ein tolles Regenprogramm.





## News

### Gemeinsam Urlaub

Im Februar genoss das Wohnhausteam ein schönes Urlaubsprogramm. Am Programm stand ein Kinobesuch, ein gemütlicher Restaurantbesuch und ein Ausflug in die Natur zum Leopoldsteinersee. Das war ein abwechslungsreicher Urlaub voller Gemeinschaft, Freude und unvergesslicher Erlebnisse.



### Austausch zwischen der Kund\*innen-Vertretung und der Geschäftsführung der Lebenshilfe Leoben

Im Februar fand wieder ein konstruktiver Austausch zwischen der Kund\*innen-Vertretung und der Geschäftsführung der Lebenshilfe Leoben statt. Zentrale Themen dieses Austausches waren die Urlaubsplanung, die Pausengestaltung, Gesunde Jause und unterstützte Kommunikation. Dieser regelmäßige Austausch ist ein wichtiges Instrument für Mitsprache und Selbstbestimmung in der Lebenshilfe Leoben.



### Faschingsfeier in der Lebenshilfe Leoben

Auch in diesem Jahr zogen die Narren wieder in die Lebenshilfe Leoben ein. Auf allen Standorten wurde in den Werkstätten und Wohnhäusern ausgelassen gefeiert und getanzt.

Faschingskräpfen durften natürlich auch nicht fehlen.



Für mehr News  
besuche uns auf ...



Lebenshilfe Leoben

# Workshop Rechte und Pflichten der Kund\*innen-Vertretung

**Text: Daniela Pacnik**

Inklusion bedeutet mehr als Teilhabe, sie bedeutet Mitbestimmung, Selbstbestimmung und das Wissen um die eigenen Rechte und Pflichten. Unter diesem Gedanken fand am 3. Februar in der Lebenshilfe Leoben ein Workshop für die Kund\*innen-Vertretungen statt. Im Mittelpunkt stand das Thema „Rechte und Pflichten,“ praxisnah erarbeitet gemeinsam mit den Selbstvertreterinnen der Lebenshilfe Leoben.

Die Kund\*innen-Vertretungen übernehmen innerhalb der Organisation eine verantwortungsvolle Aufgabe: Sie vertreten die Wünsche und Anliegen ihrer Kolleg\*innen, hören bei Problemen aufmerksam zu und bringen Ideen in Besprechungen ein. Dabei unterliegen sie der Schweigepflicht, ein wichtiger Grundpfeiler für Vertrauen und Offenheit.

Im Workshop wurde nicht nur über die Theorie gesprochen, sondern gemeinsam erarbeitet, was Rechte und Pflichten im Alltag konkret bedeuten. Besonders anschaulich gelang dies mit einer symbolischen „Blume der Selbstbestimmung“. Die Wurzeln der Blume stehen für die Pflichten, wie die Anliegen der Kolleg\*innen ernst nehmen, Kund\*innen-Befragungen durchführen oder die Weitergabe von wichtigen Informationen. Aus diesen Wurzeln wachsen die Blütenblätter, die die Rechte darstellen: das Recht auf Mitbestimmung, auf Information, auf Unterstützung oder die Teilnahme an Besprechungen. Der Workshop stärkte nicht nur das Wissen der Kund\*innen-Vertretungen, sondern auch ihr Selbstvertrauen in ihrer Rolle. Sie sind wichtige Sprachrohre innerhalb der Lebenshilfe Leoben und tragen als direkt Betroffene dazu bei, dass Inklusion gelebt wird.

Mit Workshops wie diesen setzt die Lebenshilfe Leoben ein klares Zeichen: Menschen mit Behinderungen sind Expert\*innen in eigener Sache. Ihre Stimmen zählen, ihre Rechte werden ernst genommen und es wird versucht, ihre Wünsche und Anregungen in die Tat umzusetzen.



# Urlaubsplanung Wohnhaus Lorberau

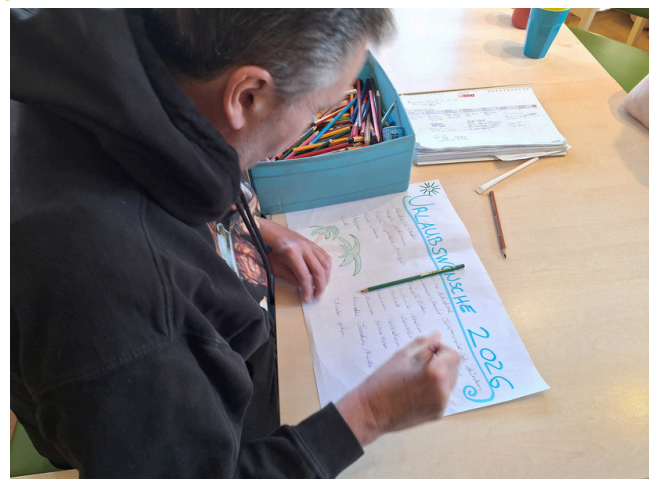
**Text:** Maria Grubbauer

Um unseren Wünschen und Bedürfnissen gerecht zu werden, haben wir gemeinsam Ideen gesammelt und diese zu Papier gebracht.



Für einen Urlaub gibt es viele verschiedene Ideen, Wünsche und Pläne. Manche möchten sich im Urlaub ausruhen. Andere wollen verreisen oder etwas erleben. Viele fahren ans Meer, in die Berge oder in die Therme.

Für einen Urlaub braucht man Zeit, deshalb planen wir unseren Urlaub schon früh. Urlaub ist wichtig, weil man sich erholen kann und neue Energie bekommt.



# Gesunde Jause - Gemeinsam genießen



**Text:** Jessica Hafner, Gabriele Spreiz

**Eine gesunde Jause ist ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags - sowohl in den Fachwerkstätten als auch in den Wohnhäusern. Dabei geht es nicht nur um gesunde Ernährung, sondern auch um Gemeinschaft, Mitbestimmung und Genuss.**

## Gemeinsam planen, einkaufen und zubereiten

Am Ende jeder Woche erfolgt die gemeinsame Planung der Jause für die kommende Woche. Wünsche und Ideen der Kund\*innen sind dabei willkommen. Wir achten darauf, dass der Jausenplan abwechslungsreich ist und jede Woche frisches Gemüse und Obst auf den Tisch kommt. Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Nach der Planung erfolgt der gemeinsame Einkauf und die Zubereitung.



**Butterbrot mit Kräuter**



**Gemüseteller mit Kräuterdip**

## Abendessen

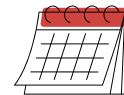
Fisolen Kichererbsen Salat  
= schnell, einfach, schmeckt



**Laugenbreze mit Aufstrich und Gemüse**



# Veranstaltungskalender 2026



## April

**01.04.-03.04.**

**Ostermarkt**

Verkaufsraum Lerchenfeld

## Mai

**07.05.-08.05.**

**Muttertagsmarkt**

Verkaufsraum Lerchenfeld

**07.05.**

**Inklusiver Workshop  
Frühlingskranz binden**  
Verkaufsraum Lerchenfeld

**23.05.**

**Kunst, Handwerk & Krempel**  
Hauptplatz Leoben

## Juni

**18.06.**

**Jahresfeier**

**40 Jahre Lebenshilfe Leoben**  
Kammersäle Donawitz

**25.06.-30.06.**

**Stocksport Nationale  
Sommerspiele Special  
Olympics**

**Für weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen  
stehen wir euch gerne zur Verfügung!**

**03842/24683**



## Unterstütze uns mit deiner Spende

Die Lebenshilfe Leoben setzt sich mit vielen Projekten dafür ein, Menschen mit Behinderungen auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung, Chancengleichheit und gesellschaftlicher Inklusion zu unterstützen.

Wenn auch du eines unserer Projekte unterstützen möchtest, freuen wir uns über deine Spende auf folgendes Konto:

**Kontoinhaber: Lebenshilfe Leoben Gemeinnützige Betriebs GmbH**

**Bankverbindung: Steiermärkische Sparkasse**

**IBAN: AT76 2081 5240 0000 2899**

**BIC: STSPAT2GXXX**

## WIR SUCHEN DICH

### Fach-, und Diplomsozialbetreuer:in BA, BB, A, Pflegeassistent:in, pädagogische/r Mitarbeiter:in für Vollzeitbetreutes und Teilzeitbetreutes Wohnen

- Entlohnung laut SWÖ-Kollektivvertrag mind. 2.794,50€ auf Basis einer Vollzeitanstellung. Die Vordienstzeiten werden entsprechend angerechnet.

## WIR BIETEN

Regelmäßige Supervisionen und Teamsitzungen

Jubiläumsurlaub für langjährige Mitarbeiter\*innen

Angebote im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Mitarbeitervergünstigungen durch Kooperationen mit Partnerbetrieben

Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten

Teamevents und Betriebsfeiern

Wenn Du Interesse an einer dieser Tätigkeiten hast, schick uns bitte Deine **Bewerbungsunterlagen** per Email an [bewerbung@lebenshilfe-leoben.at](mailto:bewerbung@lebenshilfe-leoben.at)

Die vollständigen Stellenangebote findest Du unter:  
[www.lebenshilfe-leoben.at](http://www.lebenshilfe-leoben.at)

# Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Haben Sie Interesse? Melden Sie  
sich bei  
n.kalcher@lebenshilfe-leoben.at  
☎ 0676/84 444 02 11



## VERKAUFSGESCHÄFT LEBENSILFE LEOBEN

### Öffnungszeiten

**Mo-Do**

8:30-15:30

**Fr**

8:30-13:30

### Fachwerkstätte Lerchenfeld

Europaplatz 1c  
8700 Leoben

☎ 0676 / 84 444 02 06

✉ [lerchenfeld@lebenshilfe-leoben.at](mailto:lerchenfeld@lebenshilfe-leoben.at)

**lebenshilfe**

MIT Menschen FÜR Menschen Leoben